



FÜZÉRI VÁR | BURG FÜZÉR

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Ungarn](#) | [Komitat Borsod-Abaúj-Zemplén](#) | [Füzér](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Die Burg gehört zu den ältesten Burgen des Landes. Sie wurde bereits vor dem großen Mongoleneinfall 1241/42 erbaut. Zur Zeit wird die Burg restauriert und teilweise rekonstruiert.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: [48°32'31" N](#), [21°27'35" E](#)
Höhe: 502 ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



Anfahrt mit dem PKW

k.A.
Kostenpflichtige Parkplätze unterhalb der Burg.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

Aufstieg zur Burg ca. 25 min.



Öffnungszeiten

Besichtigung möglich.



Eintrittspreise

Erwachsene: 100 HUF (Ungarischer Forint)
Ermäßigt: 50 HUF



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

k.A.



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
k.A.



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine

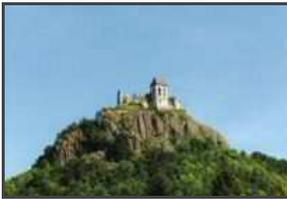


Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



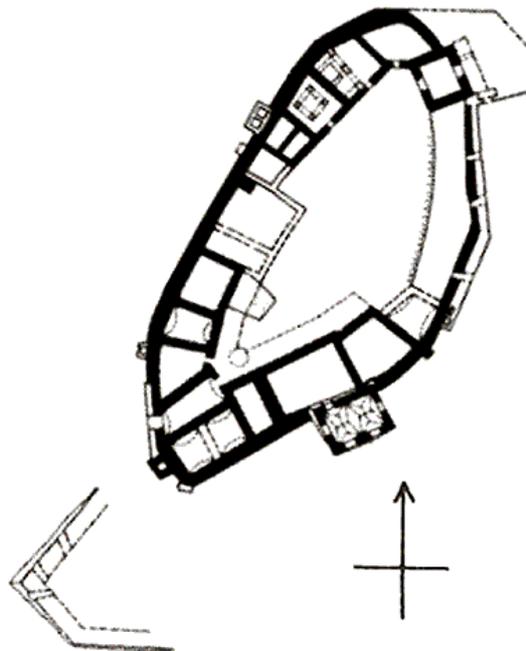
Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
k.A.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Gerő, László - Ungarische Burgen | Budapest, 1969
(durch Autor leicht aktualisiert)

Historie

um 1200	Der mächtige Aba- Clan baut auf dem Berg eine Vorgänger-Burg.
nach 1241/42	Nachdem die große Mongoleninvasion überstanden war, wurden im ganzen Land Burgen erbaut und bereits bestehende weiter befestigt. So geschehen auch in Füzér. Die ursprünglich hölzerne Burg wurde nun durch eine steinerne abgelöst.
1264	Die Burg wird im Zuge der Auseinandersetzung zwischen König Béla IV. und dessen Sohn István durch königliche Truppen belagert. Füzér kann diesen Angriff jedoch abwehren.
1270	Die Burg geht an Mihály Endre.
Ende 13. Jh.	Füzér ist im Besitz des Palatins Amadé Aba.
1301 - 1310	Auf der Burg wird die ungarische Königs-Krone verwahrt.
1312	König Károly Robert besiegt Aba in der Schlacht bei Rozgony. Daraufhin nahm sich der König die Burgen Aba´s u.a. auch Füzér.
1389	König Zsigmond belehnt die Söhne Péter Perényi´s mit der Burg.
1444	Während einer Fehde zwischen den Familien Pálóczy und Perényi wird die Burg von László Pálóczy eingenommen.
1446	Nachdem die Fehde beigelegt wurde, erhielt die Familie Perényi die Burg zurück.
1483	Miklós und István Perényi rebellieren gegen König Matthias. Daraufhin werden viele Burgen der Perényi´s erobert. Füzér wurde kampflös übergeben. Später wird die Burg jedoch an Imre Perényi zurückgegeben.
1526	Nach der vernichtenden Niederlage der Ungarn gegen die Türken in der Schlacht bei Mohacs wurden die Kronjuwelen für ein Jahr auf der Burg aufbewahrt.
1567	Die Burg geht in den Besitz der Báthory Familie.
1603	Die Nádasdy Familie wird Besitzer.
1626	Ferenc Nádasdy verleiht die Burg an Ferenc Bonis.
1631	Nach einer mißglückten Revolte wird Nádasdy hingerichtet und Bonis inhaftiert. Die Burg blieb danach herrenlos.
1676	Habsburgische Truppen zerstören die Burg.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Geró, László - Ungarische Burgen | Budapest, 1969

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 14.08.2014 [CR]